

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Jammern ist passé	10

Kapitel 1

Herausforderungen für die Berufsbildung	14
Begabten- und Talentförderung als bildungspolitische Aufgabe ..	16
Neue Strategien für die Rekrutierung und Betreuung des Nachwuchses	20
Frühe Elternarbeit: Werbung für die Berufsbildung	24
Könnerschaft als Verwirklichung der Praktischen Intelligenz ..	26

Kapitel 2

Talente

Wer sie sind und wie sie sich entwickeln	28
Goldene Hände brauchen keine klügsten Köpfe	29
Leistungsstarke Migranten: die unerwarteten Talente	33
Fazit: Weg vom Defizitblick!	41

Kapitel 3

Lehrstellenmarketing

Warum Rekrutierung, Selektion und Begleitung verändert werden müssen	43
Lehrlingsmangel als Passungsproblem	44
Die bedeutsame Rolle des Image-Faktors	52
Geschlechtstypische Berufswahl als Folge von Einstellungsmustern	56
Lehrstellenmarketing und die zentrale Rolle der Betriebe	58
Lehrvertragsauflösungen und Fachkräftemangel	63
Fazit: Ausbildungskapazitäten besser nutzen!	71

Kapitel 4

Attraktivität

Weshalb Eltern die wichtigsten Meinungsmacher sind	73
Der Einfluss der Eltern	75
Eltern als Manager	86
Fazit: Eltern früh ins Boot holen!	93

Kapitel 5

Praktische Intelligenz

Wie sie die Entwicklung von Könnerschaft beeinflusst	95
Die massive Unterschätzung der Praktischen Intelligenz	96
Das Geheimnis des stillen Wissens	105
Fazit: Praktische Intelligenz in der Ausbildung fördern!	111

Kapitel 6

Uunausgeschöpfte Talentreserven

Strategien für die Berufsbildung	113
--	-----

Strategie I:

Potenzziale suchen und fördern	114
--------------------------------------	-----

Strategie II:

Ein Lehrstellenmarketing entwickeln	119
---	-----

Strategie III:

Attraktivitätsbemühungen gezielt auf die Familie ausweiten ...	125
--	-----

Strategie IV:

Praktische Intelligenz als Ziel von Könnerschaft verstehen	130
--	-----

Literatur.....	138
-----------------------	------------